Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

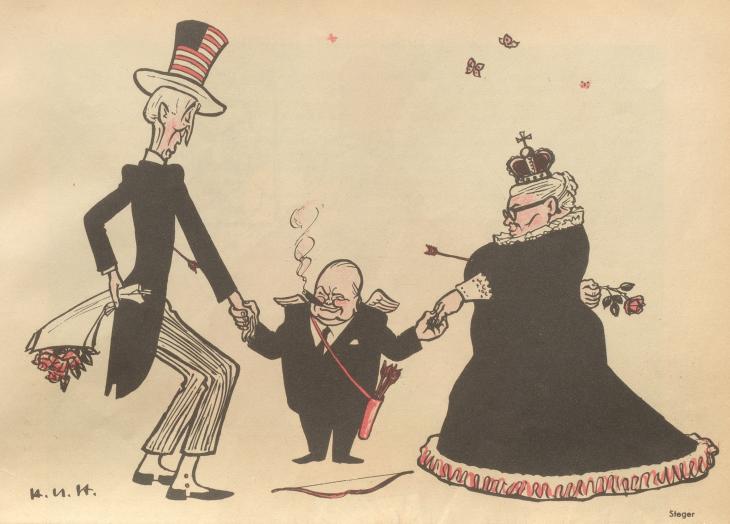
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Churchills Wunschtraum

Britannia und Uncle Sam grüßen als Verlobte

De baar Alt!

Ich weifs nie recht, ob es ein Kompliment oder ein Vorwurf sein soll, wenn vom Sprößling gesagt wird, er sei «de baar Alt!» Meine Frau lacht zwar immer dazu, aber auch von diesem Lachen weiß ich nie so recht, ob es ein Kompliment oder dessen Gegenteil ist.

Erst kürzlich, als mein wichtigstes und mein kleinstes Familienglied zusammen heimkamen, erklärte ersteres wieder, der Kleine sei halt doch «de baar Alt». — «Warum? Wieso? Was ist passiert?» «Los nu. I der Konditorei isch es gsi, do chunnt e sones Tüpfi ine, weisch, mit so mene ohnmächtige Huet, imene Zebramantel, mit rote Negel und natürli bäumig gmalet. Da chlatschet de Chli mit beede Händli und rüeft: "Ui Mamil E sööns Bööggli!" De ganz Lade het heimli grinset.»

Ich wagte nicht weiter zu fragen. Schade. Hätte ich den nötigen Mut aufgebracht, so wüßte ich nun vielleicht, warum der Kleine «de baar Alt» ist. Warum wohl? Wegen seinem unmöglichen Betragen? Oder wegen seiner Begeisterung für schöne Bööggli? Oder aus welchem anderen Grunde?

Skandalös abgeändertes Sprichwort

Nicht alles «Gold» glänzt!

Erma

Die Büchse der Pandora

In die Büchse der Pandora Möcht' ich einen Blick erstehlen Ob da wirklich sieben Plagen Und nicht deren hundert fehlen?

Alle Leute hört man klagen Jeder seufzt, daß ihm was fehlt — Muß man da nicht schließlich fragen: «Hat Pandora sich verzählt?» A.W.





